

Buntes Upcycling-Projekt: Glas einfärben für die Sommerdeko

Der Sommer liegt vor uns und damit hoffentlich viele sonnige Tage und laue Abende. Für eine bunte Sommerdeko, die schnell gemacht ist und fast nichts kostet, habe ich heute eine bunte Upcycling-Idee für Sie: färben Sie Ihr Altglas mit einfachsten Mitteln ein und machen es so zum farbenfrohen Hingucker.

Kennen Sie das auch? Ein leeres Marmeladenglas oder eine Flasche vom Salatdressing soll eigentlich in den Korb mit dem Altglas wandern, aber Sie finden die Form so schön, dass Sie sich
damit schwer tun? Kann man ja vielleicht doch noch mal gebrauchen..... Und genau so ist

es! Wir verhelfen dem Altglas zum großen Auftritt auf dem Gartentisch, im Haus oder wo immer Sie gern ein wenig Farbe haben möchten.



Sie benötigen:

– alte Marmeladengläser oder Flaschen
– transparent auftrocknenden Bastelkleber (z.B. Serviettenkleber)
– flüssige Lebensmittelfarbe in den Lieblingsfarbtönen
– Pinsel
– optional: etwas Jutegarn oder Wollreste

Mehr braucht es wirklich nicht, um die gesammelten Glasstücke in bunt schimmernde Schönheiten
zu verwandeln. Dieses Upcycling Projekt lässt sich übrigens auch toll mit Kindern umsetzen.



Und so wird's gemacht:

Spülen Sie die Gläser und Flaschen gründlich aus und entfernen Sie eventuelle Aufkleber. Dafür können Sie das Altglas in warmen Wasser mit etwas Spülmittel einweichen.

Mein Tipp: Sollte sich ein Etikett mal gegen die Entfernung sträuben, so hilft es, etwas Backpulver ins Wasser zu geben und ein wenig abzuwarten. Meist lässt es sich dann ganz leicht lösen


PINK
Bauer
DER
KLEINE
BAUER
100 g



Geben Sie nun etwas Bastelkleber in eine kleine Schale. Ich nutze dafür gern einen sauberen Jogurtbecher. Fügen Sie einige Tropfen Ihrer Lieblingsfarbe hinzu und vermischen Sie alles gründlich.

Nun wird die 'Farbe' mit einem Pinsel von aussen auf das Glas aufgetragen. Um ein möglichst gleichmässiges Ergebnis zu erzielen, führen Sie den Pinsel am besten in einer geraden Linie von oben nach unten. Der Rand wird erst zum Schluss eingepinselt. Achten Sie darauf, dass der Farbauftrag nicht zu dick ist. Finden Sie den Farbton zu blass, können Sie entweder die Mischung ein wenig anpassen oder nach der vollständigen Trocknung eine zweite Schicht auftragen.





Die Gläser müssen nun erst einmal trocknen, das kann durchaus 1-2 Stunden dauern. Und nicht verzagen: anfangs kann der Farbauftrag sehr streifig aussehen, nach der Trocknung ist die Schicht dann viel gleichmässiger und hat eine leicht milchige Optik. Ich finde ja, die Farbgebung erinnert ein wenig an vom Meer geschliffene Glasscherben, dem Strandglas, welches man mit Glück bei einem Spaziergang am Meer findet.

Ist die Farbe gut durchgetrocknet, einfach etwas Jutegarn zur Zierde um die Gläser binden und schon können sie mit Blumen, Gräsern oder auch einer Kerze bestückt werden. Besonders hübsch machen sich die gefärbten Upcyling-Vasen, wenn man sie in kleinen Gruppen zusammen stellt und sie mit saisonalen Blüten vom Wegesrand füllt. Dafür eignen sich z.B. Wiesenkerbel, Kamille, wilde Möhre oder auch der fröhlich gelbe Löwenzahn sehr gut.

Die bunten Flaschen überstehen eine vorsichtige Reinigung mit einem feuchten Lappen. Wollen Sie die Farbe irgendwann wieder komplett entfernen, reicht ein normaler

Waschgang in der
Spülmaschine aus.



Diese bunte Deko macht einfach gute Laune und kostet dabei fast nichts. So können Sie auch für eine größere Feier schnell, kostengünstig und gleichzeitig umweltbewußt eine wunderschöne
Tischdekoration zaubern.

Ich freu mich sehr, wenn ich Sie animieren konnte, gleich mal einen prüfenden Blick in Ihre Altglas-Kiste zu werfen.

Auf einen farbenfrohen Sommer!

Ihre Cornelia Geerken



Cornelia Geerken

im Nordwesten unterwegs...

So bin ich zum Schreiben gekommen: Das Schreiben fasziniert mich schon seit meiner Kindheit. Es war irgendwie nur natürlich, dass es auch in meine berufliche Tätigkeit mit einfliesst.
Das bedeutet Heimat für mich: In einen sicheren Hafen zurück zu kehren. Ein Gefühl, das ich mit den Menschen hier, mit der Weite und auch mit dem norddeutschen Wetter verbinde.
Mein Lieblingsort hier im Nordwesten: Oh, das ist echt schwierig! Aber Oldenburg, der Elsflether Sand und Greetsiel stehen auf jeden Fall an der Spitze dieser ziemlich langen Liste.